

## LEHRERLEITFADEN

MODUL	<b>FUNKTIONSBEWERTUNG: KONZEPT UND METHODIK</b>
DIDAKTISCHE EINHEIT	B: Bedeutung der Funktionsbewertung und ihre Anwendungen
TITEL DER AKTIVITÄT/KLASSE	Bedeutung der Funktionsbewertung und ihre Anwendungen
ZIELE	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beziehung zwischen den Diagnoseprozessen und dem Prozess der Funktionsbewertung</li> <li>• Unterschiede in der Organisation der funktionalen Beurteilungsprozesse im medizinischen Modell und im biopsychosozialen Modell</li> <li>• Unterschiede zwischen ICD und ICF in der Vorgehensweise bei der Leistungsbewertung</li> <li>• Bedeutung des Lernens bei der Organisation von therapeutischen Prozessen</li> <li>• Prinzipien der Erstellung funktionaler Bewertungswerkzeuge</li> </ul>
LÄNGE	ARBEITSLAST IN STUNDEN (autonomes Arbeiten & Klasse 2,25 +1.5)  INSGESAMT 30 MINUTEN UNTERRICHT.
VORKENNTNISSE ERFORDERLICH	Es wird empfohlen, dass der Lehrer und der Schüler Zugang zum Inhalt der Präsentation haben und diese vor der Sitzung lesen und sich mit den darin enthaltenen Videomaterialien und den Verweisen auf die vorgeschlagenen Definitionen, Beispiele für Bewertungsinstrumente und die Prinzipien ihrer Erstellung in Bezug auf das Modul vertraut machen (.pdf, doc, docx, video)



<b>TECHNISCHE BEDÜRFNISSE</b>	PC mit Software für die Wiedergabe von Videos mit Audio und Power Point Präsentation. Projektor und Leinwand, um die Inhalte während des Unterrichts für alle Schüler angemessen zu zeigen
<b>BENÖTIGTE RESSOURCEN</b>	Präsentation mit Kommentar

## BESCHREIBUNG DER KLASSE/TÄTIGKEIT

Es wird empfohlen, dass der Lehrer und der Schüler Zugang zum Inhalt der Präsentation haben und diese lesen und sich mit dem Videomaterial und den Verweisen auf die vorgeschlagenen Definitionen, Beispiele für Bewertungsinstrumente und die Prinzipien ihrer Erstellung im Zusammenhang mit dem Modul vertraut machen

### GRUNDKONZEPTE

Es gibt fünf wichtige Fragen zum Thema, die als Aufgaben für den Lehrer und die ganze Gruppe in die Präsentation aufgenommen wurden, nämlich: 1. Diskutieren Sie die Beziehung zwischen den Diagnoseprozessen und dem funktionellen Beurteilungsprozess, 2. Diskutieren Sie die Unterschiede in der Organisation der funktionellen Beurteilungsprozesse im medizinischen Modell und im biopsychosozialen Modell, 3. Diskutieren Sie die Unterschiede zwischen ICD und ICF im Ansatz der Leistungsbeurteilung, 4. Diskutieren Sie die Bedeutung des Lernens in der Organisation der therapeutischen Prozesse, 5. Diskutieren Sie die Prinzipien der Erstellung von funktionellen Beurteilungsinstrumenten.

### ERSTE AUFGABE:

Der Leiter teilt die Gruppe in Untergruppen zu je vier Personen ein, und jede hat die Aufgabe, innerhalb von 15 Minuten ebenfalls eine Diskussion zu jedem der oben genannten fünf Themen vorzubereiten. (Die zuvor vorbereitete Power-Point-Präsentation sollte für jede Gruppe in der Klasse verfügbar sein).

Dann findet eine Diskussion zwischen den Gruppen statt, wobei der Leiter als Moderator fungiert (25 Min.). Zum Schluss eine kurze Zusammenfassung durch die Lehrkraft und Einführung in die zweite Aufgabe.

### ZWEITE AUFGABE:

Unmittelbar nach Beendigung der ersten Aufgabe teilt die Lehrkraft die Gruppe in zwei Untergruppen auf, deren Aufgabe es ist, einen Verifikationstest nach der vorgegebenen Formel für die zweite Gruppe zu entwickeln, der aus maximal 15 geschlossenen Fragen besteht, drei zu jedem besprochenen Thema. (ca. 20 Minuten). Dann wird der Test durchgeführt, und zwar nach der Überprüfung in beiden Gruppen.

### LÖSUNGEN UND ERKLÄRUNGEN:

Nach der Bewertung der Antwort findet eine Diskussion statt, bei der der Leiter die Moderation übernimmt.

### SCHLUSSFOLGERUNGEN AUS DER ARBEIT

## AUFGABEN, DIE VOM SCHÜLER IM UNTERRICHT ERARBEITET WERDEN

**ERSTE AUFGABE: Jede Schülergruppe soll sich in Einzelfragen mit den folgenden Themen auseinandersetzen:**

1. Die Beziehung zwischen den Prozessen der Diagnose und dem Prozess der funktionellen Beurteilung - Arten von Diagnosen, ICF- und ICD-Definitionen und ihre Bedeutung für die Praxis,
2. Unterschiede in der Organisation der funktionellen Beurteilungsprozesse im medizinischen Modell und im biopsychosozialen Modell - Folie 21 der Präsentation.
3. Unterschiede zwischen ICD und ICF in der Herangehensweise an die Bewertung der Ergebnisse - Folie 22 der Präsentation
4. Die Bedeutung des Lernens bei der Organisation von therapeutischen Prozessen - Folie 13 und Beispiele aus dem Video Folie 14.
5. Regeln für die Erstellung funktionaler Bewertungswerkzeuge - Spuren von 33-35 Präsentationen mit besonderem Schwerpunkt auf Beispielen.

**ZWEITE AUFGABE:**

Anstatt den zuvor vorbereiteten Test zu lösen, wird vorgeschlagen, zwei Tests in zwei unabhängigen Gruppen zu erstellen und diese dann durchzuführen und auszuwerten. Auf diese Weise werden die Studenten mehrmals und unterschiedlich in die Diskussion der Kursthemen einbezogen. Dies soll die Beteiligung der Studenten erhöhen und Möglichkeiten schaffen, die besprochenen Themen in verschiedenen Kontexten zu erfassen, was das Erinnern beschleunigt und die Automatisierung und Genauigkeit des erworbenen Wissens erleichtert, das sogenannte kontextuelle Lernen.

**LÖSUNGEN UND ERKLÄRUNGEN:**

Die Abschlussdiskussion, die vom Lehrer moderiert wird, ermöglicht die Überprüfung des erworbenen Wissens. Die Teilnehmer sollten auch Fragen aus dem vorbereiteten Evaluationsfragebogen beantworten, der die Selbsteinschätzung betrifft, d.h. die Überprüfung, ob die absolvierten Unterrichtsstunden das Verständnis aller fünf besprochenen Themen und die Fähigkeit, die Prinzipien der Erstellung von funktionalen Beurteilungsinstrumenten und deren Anwendungen zu verstehen, ermöglichen, oder ob es notwendig ist, einige Elemente der Power-Point-Präsentation zu diesem Thema erneut zu überprüfen.

**SCHLUSSFOLGERUNGEN AUS DER ARBEIT**

Der Lehrer fasst alle abgeschlossenen Aktivitäten zusammen.

## **AUFGABEN, die vom Schüler außerhalb des Unterrichts zu entwickeln sind (falls erforderlich)**

Es ist obligatorisch und wird dringend empfohlen, dass die Teilnehmer vor Beginn des Kurses Zugang zu der zu diesem Modul gehörenden Power Point-Präsentation haben (.pdf, doc, docx, selbstständiges Arbeiten)

## **BEWERTUNGSMETHODIK**

*In dieser Aufgabe ist eine Selbstbeurteilung vorgesehen, wie oben beschrieben*

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden.